



Kunststoffe



pro-K Branchendialog und Günter-Schwank-Preisverleihung

Starke Signale für die Zukunft der Kunststoffindustrie

Frankfurt am Main, 22. Juni 2026. Klimaneutralität erreichen, Wettbewerbsfähigkeit sichern und die Fachkräfte von morgen fördern: Beim diesjährigen pro-K Branchendialog diskutierten Vertreterinnen und Vertreter aus Industrie, Verbänden und Medien über die Zukunft des Industriestandorts Deutschland und die Herausforderungen der industriellen Transformation. Im Anschluss wurden mit dem Günter-Schwank-Preis die zehn besten Absolventinnen und Absolventen des Ausbildungsberufs Kunststoff- und Kautschuktechnologie/-technologin in Deutschland ausgezeichnet.

Den Auftakt bildete eine Keynote des FAZ-Wirtschaftsredakteurs und Sachbuchautors **Philipp Krohn**. Im Fokus standen die Spannungsfelder zwischen ambitionierten EU-Klima- und Nachhaltigkeitszielen, hohen Energiepreisen und dem zunehmenden internationalen Wettbewerbsdruck. In der anschließenden Podiumsdiskussion mit **Dr. Christine Bunte** (Plastics Europe Deutschland), **Dr. Oliver Möllenstädt** (Gesamtverband Kunststoffverarbeitende Industrie), **Tom Ohlendorf** (WWF Deutschland) und Philipp Krohn unter der Moderation von **Christian Preiser** (Chefredakteur Kunststoff Information) wurden zentrale industrie- und klimapolitische Fragestellungen kritisch beleuchtet.

Einigkeit bestand darüber, dass Klima- und Umweltschutz in Europa keine Option, sondern eine zwingende Notwendigkeit sind. Gleichzeitig wurde betont, dass die hierfür erforderliche EU-Regulierung nur dann wirksam sein kann, wenn sie gemeinsam mit der Industrie entwickelt wird. Die Unternehmen müssten auf europäischer Ebene frühzeitig in regulatorische Prozesse eingebunden werden, um praxistaugliche und wirtschaftlich tragfähige Lösungen zu ermöglichen.

Die Diskussion machte deutlich, dass die Kunststoffindustrie bereit und bereits auf dem Weg ist, ihren Beitrag zu Klimaneutralität und Kreislaufwirtschaft zu leisten. Voraussetzung hierfür sind jedoch verlässliche politische Rahmenbedingungen, die Innovationen fördern und bestärken sowie mehr Investitionen in die Transformation der Industrie hin zu schadstoffärmeren Produkten und Prozessen frei machen.

PRESEINFORMATION

Pressekontakt

Dr. Patrick Kohlas
Mainzer Landstraße 55
60329 Frankfurt am Main

+49 (0)69 40 89 555 46

patrick.kohlas@pro-kunststoff.de
www.pro-kunststoff.de





Kunststoffe



Auszeichnung der besten Nachwuchskräfte der Branche

Im Anschluss an den Branchendialog wurden die diesjährigen Preisträgerinnen und Preisträger des 26. Günter-Schwank-Preises ausgezeichnet. Mit dem Preis würdigt der Gesamtverband Kunststoffverarbeitende Industrie (GKV) gemeinsam mit seinen fünf Trägerverbänden die zehn besten Absolventinnen und Absolventen des Ausbildungsberufs Kunststoff- und Kautschuktechnologie/-technologin in Deutschland. Der Preis erinnert an den langjährigen GKV-Vorsitzenden Günter Schwank und steht für das Engagement der Kunststoffverarbeitenden Industrie bei der Förderung von Fach- und Nachwuchskräften.

„Die Wettbewerbsfähigkeit unserer Industrie hängt entscheidend auch davon ab, ob es uns gelingt, junge Menschen für technische Berufe zu begeistern und ihnen attraktive Perspektiven aufzuzeigen. Die heutigen Preisträgerinnen und Preisträger zeigen eindrucksvoll, welches Potenzial in der beruflichen Ausbildung steckt und welche Zukunftschancen sich daraus ergeben“, betonte **Dr. Helen Fürst**, Präsidentin des GKV.

Mit dem Günter-Schwank-Preis 2026 ausgezeichnet: **Max Baumtrog** (Pöppelmann GmbH & Co. KG Kunststoffwerk-Werkzeugbau), **Tobias Cifersons** (Polyvantis GmbH), **Christopher Daldrup** (Georg Utz GmbH), **Nils Götzl** (FRÄNKISCHE Rohrwerke Gebr. Kirchner GmbH & Co. KG), **Matthew Hander** (BWF Kunststoffe GmbH & Co. KG), **Arne Hilge** (Pöppelmann GmbH & Co. KG Kunststoffwerk-Werkzeugbau), **Monique Horn** (RESRG Automotive SE & Co. KG), **Nicole Makowe** (ALPLA - Werke Lehner GmbH & Co KG), **Benedikt Saatze** (Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.) und **Noel Woitek** (Geberit Produktions GmbH).

Gesamtverband Kunststoffverarbeitende Industrie e.V. (GKV)

Der GKV ist die Spitzenorganisation der deutschen Kunststoffverarbeitenden Industrie. Als Dachverband bündelt und vertritt er die gemeinsamen Interessen seiner Trägerverbände und agiert dabei als Sprachrohr gegenüber Politik und Öffentlichkeit.

K Messe

Die K ist die weltweit wichtigste Fachmesse der Kunststoff- und Kautschukindustrie und wird von der Messe Düsseldorf veranstaltet. Sie ist das Leistungsbarometer für die gesamte Branche und ihr globaler Marktplatz für Innovationen, Networking und Zukunftstrends. Die nächste K findet vom 18. bis 25. Oktober 2028 statt.

PRESSEINFORMATION

Pressekontakt

Dr. Patrick Kohlas
Mainzer Landstraße 55
60329 Frankfurt am Main

+49 (0)69 40 89 555 46

patrick.kohlas@pro-kunststoff.de
www.pro-kunststoff.de





Kunststoffe



Kunststoffe

Die Fachzeitschrift Kunststoffe erscheint im Carl Hanser Verlag und informiert über aktuelle technische Entwicklungen sowie Trends in der Kunststoffindustrie. Exklusive Insiderberichte sind das Markenzeichen von Kunststoffe und machen sie zum richtungsweisenden Informationsträger.

pro-K

Als Trägerverband des GKV vertritt der pro-K Industrieverband langlebige Kunststoffprodukte und Mehrwegsysteme e.V. als Spitzenverband die Hersteller von Konsum- und Halbfertigprodukten aus Kunststoff gegenüber Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.

PRESSEINFORMATION

Pressekontakt

Dr. Patrick Kohlas
Mainzer Landstraße 55
60329 Frankfurt am Main

☎ +49 (0)69 40 89 555 46

✉ patrick.kohlas@pro-kunststoff.de

www.pro-kunststoff.de

